



schelling architekturstiftung

76133 Karlsruhe · Riefstahlstr. 8 · Tel 0721/843018 · Fax 0721/844515 · [medien@schelling-architekturpreis.org](mailto:medien@schelling-architekturpreis.org)

Presseinformation / 20. August 2010

## SCHELLING ARCHITEKTUR- und ARCHITEKTURTHEORIEPREIS 2010

Der mit insgesamt 30.000 Euro dotierte Preis der Schelling Architekturstiftung geht in diesem Jahr an die chinesischen Architekten **WANG SHU & LU WENYU** von Amateur Architecture Studio (Kategorie Architektur) und den französischen Architekten **JEAN-LOUIS COHEN** (Kategorie Architekturtheorie). Die Schelling Medaillen werden den Schweizer Architekten **KNAPKIEWICZ & FICKERT** und dem britischen Designer **TOM HEATHERWICK** verliehen (beide Architektur). Seit 1992 würdigt die Schelling Architekturstiftung alle zwei Jahre Persönlichkeiten, die mit bedeutenden Entwürfen oder Bauten beziehungsweise fundierten Beiträgen zur Architekturgeschichte und -theorie die Entwicklung der Architektur verantwortungsbewusst vorantreiben. Die Schelling Medaillen können jenen Kandidaten in beiden Kategorien zugesprochen werden, die in die jeweils engste Wahl gekommen sind.

In der Begründung der Jury heißt es, WANG SHU & LU WENYU beziehen mit AMATEUR ARCHITECTURE STUDIO eine Position, die durch die Wertschätzung lokaler Besonderheiten gekennzeichnet ist: Das Studio arbeitet mit lokalen Ressourcen und schöpft daraus eine poetische und atmosphärische Kraft. Erfrischende Neugier und einzigartiges Talent befähigen das Studio dazu, aus traditionellen Materialien neue Formen zu entwickeln und neue Einsatzbereiche zu erschließen, womit es eine strategische Bedeutung für die Zukunft der Architektur weltweit erlangen kann.

Der französische Architekt, Wissenschaftler, Forscher und Kurator JEAN-LOUIS COHEN wird für sein Werk ausgezeichnet, das wesentlich zum Verständnis der internationalen Verbindungen zwischen Architekten der Moderne und ihrer Wirkung beigetragen hat. Mit akribischer Forschung und anschaulicher Darstellung der Ergebnisse in Ausstellungen und Publikationen gelingt es Cohen, auch ein breites Publikum anzusprechen.

Die Arbeiten von KNAPKIEWICZ & FICKERT zeichnen sich durch einen ideologiefreien und daher entspannten Umgang mit dem Wohnungsbauerbe der Moderne aus. Nicht der neutrale Wohnraum wird angeboten, sondern ein Raum, der die unentdeckten Wohnpotentiale seiner Bewohner wecken möchte.

TOM HEATHERWICK wird für seine technische und handwerkliche Experimentierfreude ausgezeichnet. Der Designer realisiert mit einem interdisziplinär zusammengestellten Mitarbeiterstab aus Bildhauern, Psychologen, Bühnenbildnern, Photographen und Malern bemerkenswerte Tragwerke und einfallsreiche Bauten.

Die öffentliche Preisverleihung findet in Anwesenheit aller Preis- und Medaillenträger am

**14. November 2010 um 11 Uhr**

in der Schwarzwaldhalle in Karlsruhe statt. Die Laudationes werden von den Jurymitgliedern Louisa Hutton (Sauerbruch & Hutton Architekten) für Tom Heatherwick, Walter Nägeli (KIT Karlsruher Institut für Technologie) für Knapkiewicz & Fickert, Werner Durth (Universität Darmstadt) für Jean-Louis Cohen sowie Dietmar Steiner (Architekturzentrum Wien) für Amateur Architecture Studio gehalten. Eine begleitende Ausstellung, die von Studenten des KIT / Fakultät Architektur / Lehrstuhl Walter Nägeli konzipiert und realisiert wurde, zeigt Arbeiten der Preisträger.

Die 1992 gegründete, in Karlsruhe ansässige Schelling Architekturstiftung ist eine unabhängige Kulturstiftung, die 2009, nach dem Tode der Stifterin Trude Schelling-Karrer, in SCHELLING ARCHITEKTURSTIFTUNG umbenannt wurde. Neben der Preisvergabe organisiert die Stiftung zusammen mit dem KIT Karlsruher Institut für Technologie die Schelling Vorträge an der Fakultät für Architektur des KIT.

Weitere Informationen zu Preisträgern und Stiftung: [www.schelling-architekturpreis.org](http://www.schelling-architekturpreis.org)

Kontakt: [medien@schelling-architekturpreis.org](mailto:medien@schelling-architekturpreis.org) / Christiane Fath +49.(0)179.1430474